

Neues Denken in der Krise: Es geht ums Ganze Buchneuerscheinung von Hans-Peter Dürr

Wie können wir in Zukunft leben? Für welchen Lebensstil reichen die Ressourcen noch? Und welche Folgen hat die globale Erwärmung – für unsere natürlichen Lebensgrundlagen wie für unsere Gesellschaft? Ob Krisen, Kriege, Kernenergie oder Klimawandel; die Verunsicherung ist groß. In seinem **neuen Buch Warum es ums Ganze geht**, das am **4. September** im **oekom verlag** erscheint, stellt sich der herausragende Physiker und engagierte Vordenker der Umwelt- und Friedensbewegung **Hans-Peter Dürr** existenziellen Fragen. Ohne vorschnelle Antworten zu geben, deutet er die globalen Krisen unserer Zeit als Symptome eines veralteten Weltbildes. Mit diesem intellektuellen Vermächtnis zu seinem 80. Geburtstag im Oktober 2009 fasst einer der bedeutendsten Vordenker unserer Zeit sein Lebenswissen zusammen – und ruft zu einem neuen Denken auf.

Hans-Peter Dürr steht seit Jahrzehnten für den Brückenschlag zwischen Quantenphysik, Ökologie und Philosophie. Wie wurde aus dem Kernphysiker ein Vorbild der ökologischen Bewegung? In *Warum es ums Ganze geht* erklärt der kritische Naturwissenschaftler in einem autobiographischen Rückblick die Entstehung seines Weltbilds. Prägende Begegnungen mit Hannah Arendt, Werner Heisenberg, Michail Gorbatschow und vielen anderen säumen den Lebensweg eines Vor- und Querdenkers, der sich nie auf den wissenschaftlichen Elfenbeinturm beschränken wollte. Für Hans-Peter Dürr weisen die grundlegenden, revolutionären Erkenntnisse der neuen Physik den Weg in eine lebenswerte Zukunft, die von Vielfalt und Verbundenheit von Mensch und Natur geprägt ist. Er fordert jeden Einzelnen von uns zu einer fundamental neuen Weltsicht auf und gibt eine Gebrauchsanleitung für unser Handeln: Wir müssen umdenken; weg von der Beherrschung der Natur zu einem Leben im Einklang mit ihr und von der sinnentleerten Konsumgesellschaft zu einem ökologisch nachhaltigen Lebensstil. Mit optimistischem Blick zeigt uns Hans-Peter Dürr seine ermutigende Vision einer in weltweiten Netzwerken verankerten, kritischen Zivilgesellschaft als „*dritte, globale Kraft neben Staat und Wirtschaft*“ (Hans-Peter Dürr). Sein neues Denken macht Hoffnung und eröffnet Chancen, die Verantwortung für eine positive und gerechte Zukunft wieder selbst zu übernehmen.

„Ein Baum, der fällt, macht mehr Krach, als ein Wald, der wächst!“ So lautet eine alte tibetanische Weisheit. Unsere Wahrnehmung wird von „fallenden Bäumen“ dominiert – unsere ganze Geschichte ist voller „fallender Bäume“: Krieg und Zerstörung ... Doch dann wundern wir uns, dass es trotz all dieser Zerstörung immer noch Leben und Vielfalt auf dieser Erde gibt. Wir erkennen daraus, dass es der „wachsende Wald“ ist, auf den es letztlich ankommt. Er ist es, der das Leben fortführt – langsam, unauffällig und doch beständig. Lasst uns nicht im Getöse der Zerstörung das langsame Entfalten des Neuen übersehen!“ (Hans-Peter Dürr)

Hans-Peter Dürr, geb. 1929, Mitglied des Club of Rome und lange Jahre Direktor des Max-Planck-Instituts für Physik in München. Dort war er von 1958 bis 1976 Mitarbeiter von Werner Heisenberg. Dürr gilt als einer der bedeutendsten Querdenker unserer Zeit und Impulsgeber der internationalen Umwelt- und Friedensbewegung. 1987 erhielt er den Alternativen Nobelpreis und 1995 – als Mitglied von Pugwash International – den Friedensnobelpreis.

Veranstaltungshinweise

Hans-Peter Dürr präsentiert sein neues Buch auf einer **Lesereise** mit **Stationen in Berlin (13. Oktober, Urania), Frankfurt (16. und 17. Oktober auf der Frankfurter Buchmesse), Freiburg (18. November, Ökoinstitut) und München (27. November auf der Münchner Bücherschau).**



Anja Volkmer
oekom verlag,
Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
Mail
volkmer@oekom.de
Waltherstraße 29
80337 München
Fon 089/54 41 84-34

Antwortfax: Fax +49/(0)89/54 41 84-49

oekom verlag
Anja Volkmer
Waltherstraße 29
80337 München

- () Bitte senden Sie mir **Warum es ums Ganze geht** als kostenloses Rezensionsexemplar.
- () Bitte senden Sie mir weiteres Pressematerial (Fahnen, Cover) zum Buch.
- () Ich wünsche Kontakt zum Autor des Buches. Bitte rufen Sie mich an.

Publikation _____

Firma/Institution _____

Abteilung/Ressort _____

Frau/Herr _____

Straße, Nr. _____

PLZ, Ort _____

Tel/Fax _____

E-Mail _____

Hans-Peter Dürr
Warum es ums Ganze geht
Neues Denken für eine Welt im Umbruch
oekom verlag, München
September 2009, 189 Seiten, 19,90 EUR
ISBN-13: 978-3-86581-173-8